Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950269

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Augustusweg 5

Gem. * Fl-stck. * Flur Serkowitz * 578

Bauwerksname Ziller-Villa

Kurzcharakteristik

Villa mit daran angebautem Nebengebäude und Einfriedung; stattliches Villengrundstück, Putzfassade mit Satteldach, in der Traufseite im Dachgeschoss ein mit Balkon ausgebildeter Zwerchgiebel mit Brettschnitzerei, Giebel des Hauptgebäudes zum Augustusweg mit Drillingsfenster und figürlicher Darstellung in Sgraffitotechnik, an einer Giebelseite ein zweigeschossiger Vorbau, Hauptbau im Schweizer Stil mit Elementen der Villenarchitektur italienischen Stils, erbaut als Wohnhaus und Geschäftslokal der Baufirma Gebrüder Ziller, baugeschichtlich, künstlerisch und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Besonders stattliches Villengrundstück, das Geschäftslokal der Baufirma Gebr. Ziller. Ein weitläufiges Eckgrundstück zur Hoflößnitzstraße mit schönem Baumbestand. Die Baulichkeiten bestehen aus einem dreigeschossigen Hauptbau im Schweizer Stil mit Elementen der Villenarchitektur italienischen Stils, einem kurzen Verbindungsbau mit Durchgang zu einer eingeschossigen Remise, diese an der Grundstücksgrenze zum Nachbarn und mit pilastergegliederter Giebelwand zur Straße. Dem Hauptgebäude ist links in dessen Giebelseite ein zweigeschossiger Vorbau vorgelegt, zur Straße mit Pilastergliederung, dessen Obergeschoss als hölzerne Veranda ausgebildet ist. Vor diesem ein weiterer eingeschossiger kleiner Anbau mit Terrasse, von der eine Eisentreppe in den Garten führt. Im Giebel des Hauptgebäudes figürliche Darstellung in Sgraffitotechnik. In der Traufseite im Dachgeschoss ein mit Balkon ausgebildeter Zwerchgiebel, Brettschnitzerei.

An der Villa die Inschrift und Datierung (teilweise verdeckt), „MDCCCXLVIII Providentiae memor MDCCCLXX“, errichtet 1870 durch die Gebr. Ziller. Bau der Wagenremise 1887. Errichtung des Verandenanbaues an das Hauptgebäude 1890. 1896 beantragte Gustav Ziller die Herstellung eines Privattelefons zwischen dem Geschäftslokal und ihrem Sägewerk im Lößnitzgrund.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

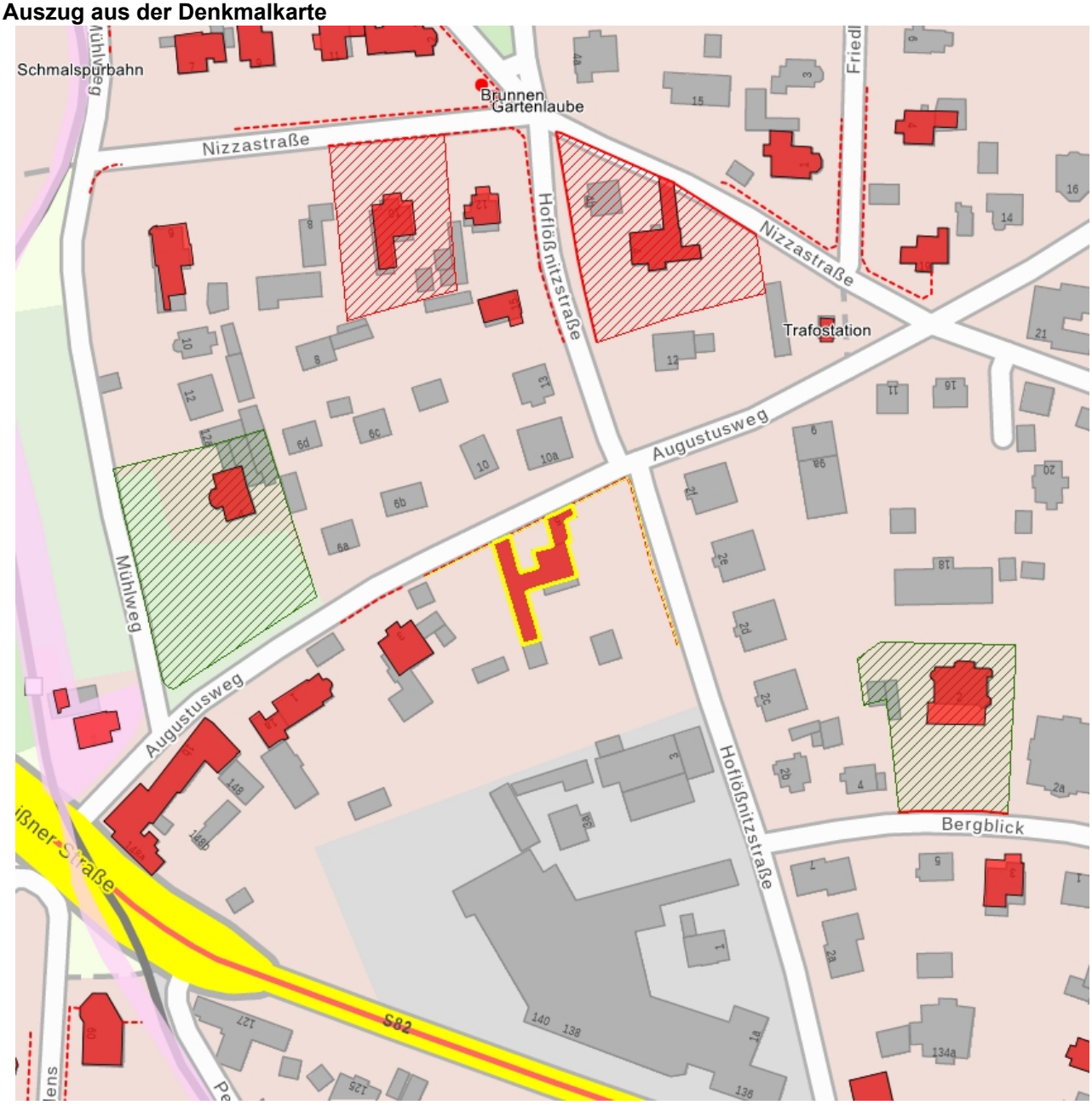
Datierung bez. 1870 (Villa); 1887 (Remisengebäude)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08950269 D**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.